PRESSEINFORMATION

Auszubildende starten ins Berufsleben

17 Nachwuchsfachkräfte beenden Ausbildung bei SICK

Waldkirch, 20. April 2015 – Mit einer Abschlussfeier hat die SICK AG am Freitag die ersten Auszubildenden des Prüfungsjahrgangs 2015 verabschiedet. Bei der Veranstaltung gratulierte Renate Sick-Glaser zur erfolgreich absolvierten Berufsausbildung. Zwei junge Frauen und 15 junge Männer haben in diesem Frühjahr ihre Abschlussprüfungen bestanden.

Die 17 Absolventen wurden in den Ausbildungsberufen Elektroniker für Geräte und Systeme, Mechatroniker, Industriemechaniker, Industriekauffrau und Technischer Produktdesigner ausgebildet. Der Großteil der Nachwuchskräfte startet jetzt seinen Berufsweg als Fachkraft bei SICK, einige der Absolventen werden im Herbst ein Studium beginnen. Drei Auszubildende haben ihre Ausbildung bei SICK STEGMANN in Donaueschingen abgeschlossen und werden dort auch zukünftig arbeiten.

Die frisch ausgebildeten Fachkräfte wurden am vergangenen Freitag mit einer Feier aus der Ausbildungsabteilung verabschiedet. Die Ausbilder überreichten die Zeugnisse an die stolzen Absolventen, die sich sichtlich über ihre Prüfungsleistungen und auf den Start ins Berufsleben bei SICK freuten. Die Ausbilder schilderten bei der Zeugnisübergabe auch einige Anekdoten aus der Ausbildungszeit, was für Heiterkeit unter den Gästen sorgte. Renate Sick-Glaser, eine der Töchter des Firmengründers Dr.-Ing. e.h. Erwin Sick, beglückwünschte die Auszubildenden im Namen der Familie Sick. Sie ermutigte sie, weiterhin neugierig zu sein und sich den Herausforderungen des Berufslebens ebenso engagiert zu stellen wie den Aufgaben während der Ausbildung. Ausbildungsleiter Benno Bohn betonte bei der Verabschiedung, dass Ausbildung bei SICK über das rein Fachliche hinausgehe. Im Rahmen ihrer Ausbildung hätten die Azubis vielfach die Möglichkeit, Herausforderungen anzunehmen, Veranstaltungen zu organisieren, Projektmanagement kennenzulernen, eigene Ideen bei Jugend forscht einzubringen oder Verantwortung als Multiplikator im Ausbildungsmarketing zu übernehmen. Diese breit angelegte Ausbildung, die vielfältige persönliche Kompetenzen vermittelt, sei ein Markenzeichen von SICK.

Im Geschäftsjahr 2014 waren durchschnittlich 255 Auszubildende bei SICK beschäftigt. SICK bildet in 18 unterschiedlichen IHK-Ausbildungsberufen und Studiengängen in Verbindung mit der Dualen Hochschule Baden-Württemberg aus.

SICK ist einer der weltweit führenden Hersteller von Sensoren und Sensorlösungen für industrielle Anwendungen. Das 1946 von Dr.-Ing. e. h. Erwin Sick gegründete Unternehmen mit Stammsitz in Waldkirch im Breisgau nahe Freiburg zählt zu den Technologie- und Marktführern und ist mit mehr als 50 Tochtergesellschaften und Beteiligungen sowie zahlreichen Vertretungen rund um den Globus präsent. Im Geschäftsjahr 2014 beschäftigte SICK rund 7.000 Mitarbeiter weltweit und erzielte einen Konzernumsatz von 1.099,8 Mio. Euro.

Weitere Informationen zu SICK erhalten Sie im Internet unter http://www.sick.com oder unter Telefon +49 7681 202-3148.

Bildunterschrift: Sie haben Ihre Ausbildung bei SICK erfolgreich abgeschlossen: Elektroniker für Geräte und Systeme, Mechatroniker, Industriemechaniker, Industriekauffrauen und Technische Produktdesigner.